

Medieninformation Nr. 56

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 8. Februar 2023

Chemnitz

Taschen aus Umkleide erbeutet

Zeit: 07.02.2023, 19:15 Uhr bis 21:30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(489) Am Dienstagabend betraten Unbekannte ein Firmengebäude in der Bernsdorfer Straße. Im Kellerbereich hebelten die Eindringlinge die Tür zu einem Umkleidebereich auf und brachen in der Folge mehrere Spinde auf. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Täter zwei Taschen, in welchen sich u.a. Bargeld und persönliche Dokumente befanden. Es entstand ein Stehlschaden von mehreren hundert Euro. Der Sachschaden wurde auf etwa 100 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Beamter auf dem Weg zum Dienst stellt Räuber – Ergänzungsmeldung

Zeit: 06.02.2023, 12:15 Uhr
Ort: OT Zentrum

(490) Im Folge des Raubes einer Handtasche (siehe Medieninformation Nr. 55, Beitrag 474 vom 07.02.2023) wurde der vorläufig festgenommene 16-jährige Tatverdächtige am gestrigen Tage einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ einen Haftbefehl. Der Jugendliche befindet sich mittlerweile in einer Jugendstrafvollzugsanstalt. (pk)

Landkreis Mittelsachsen

Ein Polizeibeamter außer Dienst stellt mutmaßlichen Dieb

Zeit: 07.02.2023, gegen 13:25 Uhr
Ort: Burgstädt

(491) Ein Beamter, welcher außer Dienst war, erwischte gestern Nachmittag einen 32-Jährigen beim Durchwühlen eines Mercedes Transporters und stellte diesen nach kurzer Flucht. Zudem hatte der Gestellte ein gestohlenes Fahrrad bei sich.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-
Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Der Beamte des Polizeireviers Rochlitz war auf der Dr.-Robert-Koch-Straße, als ihm ein ihm bekannter Transporter auffiel. Er beobachtete einen ihm unbekanntem Mann, der die Türen des geparkten Fahrzeuges öffnete und das Innere durchwühlte. Der spätere Tatverdächtige bemerkte den ungebetenen Beobachter, tat als sei nichts gewesen und versuchte den Tatort zu Fuß zu verlassen, wobei er ein Fahrrad schob. Der Beamte sprach den 32-Jährigen an und hielt diesen bis zum Eintreffen weiterer Polizeikräfte vor Ort fest.

Bei der Durchsuchung des mutmaßlichen Diebes prüften die Beamten auch das Fahrrad. Auf den ersten Blick war zwar dieses zunächst nicht als gestohlen gemeldet worden, allerdings erhielt die Polizei kurze Zeit später eine telefonische Anzeige über den Diebstahl des Fahrrads im Wert von 400 Euro. Dieses war zuvor am Sportzentrum Taurastein entwendet worden.

Aufgrund der ähnlichen Begehungsweise zu einem weiteren Diebstahlsdelikt vom Montag, wurden die Schuhsohlen des Betroffenen fotografiert und mit den Spuren vom Vortag verglichen. Auch hier traten erhebliche Ähnlichkeiten auf.

Gegen den Syrer wird nun wegen Diebstahls in mehreren Fällen ermittelt. (pk)

Einbrecher gestört – Zeugen gesucht

Zeit: 08.02.2023, 02:15 Uhr

Ort: Freiberg

(492) Die Polizei wurde vergangene Nacht in die Leipziger Straße zu einer Tankstelle gerufen, nachdem Zeugen offenbar zwei Einbrecher gestört hatten.

Wie sich herausstellte, waren die Täter gewaltsam in die Räumlichkeiten der Tankstelle eingedrungen. In der Folge hatten sie mehrere Zigarettenschachteln aus dem Verkaufsbereich an sich genommen und sie offenbar vor dem Gebäude zum Abtransport bereit gelegt. Als die Zeugen hinzukamen und das Duo diese erblickte, ergriffen sie die Flucht über die Leipziger Straße in stadtauswärtige Richtung. Ihre Beute ließen sie nach dem derzeitigen Kenntnisstand vollständig zurück. Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden stehen derzeit noch aus.

Im Zuge der Tatortbereichsfahndung kam auch ein Fährtsensuchhund zum Einsatz. Dieser lief bis zum Bereich des Freiburger Brauhauses, wo sich die Spur verlor. Es ist davon auszugehen, dass die Täter ihre Flucht von dort mit einem unbekanntem Fahrzeug fortsetzten.

Zu den Flüchtigen ist Folgendes bekannt: Beide Männer waren etwa 1,80 Meter groß, schlank und trugen einen schwarzen Kapuzenpullover, wobei die Kapuze über den Kopf gezogen war. Einer der beiden war mit einer schwarzen Jogginghose bekleidet. Der andere trug eine olivgrüne Stoffhose und hatte ein dunkles Tuch über seine Mund-Nasen-Partie gezogen. Beide sprachen kein Deutsch.

Die Polizei hat indes die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wem sind vergangene Nacht im Bereich der Leipziger Straße Personen aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Wer kann Angaben zum möglichen Fluchtfahrzeug und/oder der Fluchtrichtung machen? Wer kann anderweitig Hinweise zum Geschehen geben? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Freiberg unter Telefon 03731 70-0 zu melden. (Js)



Diesel erbeutet – Zeugen gesucht

Zeit: 08.02.2023, 06:00 Uhr
Ort: Rossau

(493) Ein Lkw-Fahrer (56) begab sich heute Morgen aus dem Fahrerhaus seines Lkw Mercedes. Dieser war in einem Gewerbegebiet in der Hauptstraße abgestellt. Dabei bekam er plötzlich einen Schlag, fiel die Fahrerhausstufen herunter zu Boden und verlor kurzzeitig das Bewusstsein. Als er wieder zu sich kam, sah er nur noch zwei Personen davonrennen. Er informierte daraufhin die Polizei. Bei der Nachschau am Lkw stellte der 56-Jährige dann fest, dass aus dem Tank etwa 600 bis 800 Liter Diesel im Wert von ca. 1.500 Euro entwendet worden waren. Der eingesetzte Rettungsdienst brachte den Geschädigten, welcher Verletzungen erlitten hatte, zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Tatgeschehen machen oder möglicherweise Hinweise zu den Tatverdächtigen geben? Wem sind heute früh Personen und/oder Fahrzeuge im Bereich des Gewerbegebietes aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Zeugen melden sich bitte im Polizeirevier Mittweida unter Telefon 03727 980-0. (Js)

Unfall mit einer schwerverletzten Person

Zeit: 07.02.2023, 14:29 Uhr
Ort: Döbeln

(494) Am Dienstagnachmittag ereignete sich auf der Ritterstraße ein Verkehrsunfall, nachdem der Fahrer (75) eines Pkw Skoda offenbar aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen in einer Rechtskurve die linke Fahrbahnbegrenzung überfuhr und mit der linken Seite eines entgegenkommenden Regiobusses kollidierte. Der 75-Jährige wurde verletzt und stationär in das Krankenhaus aufgenommen. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von insgesamt 8.000 Euro. (pk)

Beim Ausweichen verunglückt – Zeugen gesucht

Zeit: 07.02.2023, 10:40 Uhr
Ort: Döbeln

(495) Der 64-jährige Fahrer eines Renault-Kleintransporters befuhr am Dienstagvormittag die K 7532 aus Richtung Döbeln in Richtung Waldheim. Auf Höhe der Kirschallee soll ihm ein bisher unbekannter Pkw Opel fahrbahnmittig aus Richtung Waldheim entgegengekommen sein. Um eine Kollision zu vermeiden, wich der 64-Jährige nach rechts aus. Infolgedessen geriet der Kleintransporter ins Schleudern und kam nach links von der Fahrbahn ab. Der Renault-Fahrer zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Am Kleintransporter entstand Sachschaden in Höhe von etwa 7.000 Euro. Einen Zusammenstoß zwischen dem Renault und dem unbekanntem Opel, der rot lackiert sein soll und seine Fahrt in Richtung Döbeln ohne anzuhalten fortsetzte, gab es nicht.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekanntem, roten Pkw Opel und/oder dessen Fahrer/in machen? Unter Telefon 03431 659-0 werden Hinweise im Polizeirevier Döbeln entgegengenommen. (Kg)



Zusammenstoß an Anschlussstelle

Zeit: 07.02.2023, 11:00 Uhr
Ort: Hainichen

(496) An der Autobahnanschlussstelle Hainichen fuhr am Dienstag der 48-jährige Fahrer eines Sattelzuges Scania von der Autobahn 4 ab. Als er nach links auf die S 201 fuhr, kollidierte der Sattelzug mit einem dort fahrenden, bevorrechtigten Pkw Opel (Fahrerin: 25). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Betrüger versuchten an Geld von Seniorin zu kommen

Zeit: 07.02.2023, 12:15 Uhr
Ort: Raschau-Markersbach

(497) Betrüger riefen gestern eine Seniorin (81) in Raschau-Markersbach an und gaben sich als Polizeibeamte aus. Im weiteren Gespräch teilten sie der 81-Jährigen mit, dass ihre Tochter einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht habe und sich nun auf dem Weg in eine Justizvollzugsanstalt befände. Allerdings könne die Geschädigte durch Zahlung einer Kaution in Höhe von 60.000 Euro die Haft abwenden. Als die Seniorin meinte, dass sie nicht im Besitz einer solchen Geldsumme ist und mit ihrer Tochter sprechen wollte, wurde das Gespräch wenig später beendet. Die 81-Jährige informierte daraufhin die Polizei. Ein finanzieller Schaden trat nicht ein.

Die Polizei rät nochmals eindringlich: Hinterfragen Sie stets das Geschilderte! Beenden Sie im Zweifel das Gespräch und halten Sie Rücksprache mit Verwandten oder der Polizei über die bekannten Rufnummern! Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über finanzielle Mittel oder persönliche Daten! (Js)

Hochwertige Mobiltelefone aus Firma gestohlen

Zeit: 31.01.2023, 10:00 Uhr bis 07.02.2023, 10:30 Uhr
Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(498) In einer Firma in der Straße Am Bockwald hatten es unbekannte Täter auf mehrere Mobiltelefone abgesehen. Sie entwendeten auf derzeit unbekannter Art und Weise insgesamt acht hochwertige Handys, die in dem Betrieb gelagert wurden. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 5.600 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dem Fall aufgenommen. (AB)

Katalysator entwendet

Zeit: 06.02.2023, 18:00 Uhr bis 07.02.2023, 09:40 Uhr
Ort: Oberwiesenthal

(499) In der Kurt-Köhler-Straße betraten Unbekannte vermutlich in der Nacht zu Dienstag einen Hotelparkplatz. Bei einem darauf abgestellten Pkw Skoda schnitten die Täter in der Folge den Katalysator heraus und verschwanden mit dem Bauteil im Wert von etwa 600 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 100 Euro. (AB)



Abgekommen und überschlagen

Zeit: 07.02.2023, 17:45 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz, OT Frohnau

(500) Der 20-jährige Fahrer eines Pkw Audi befuhr am Dienstag die Tannenberger Straße (S 260) aus Richtung Zschopautalkreuzung in Richtung Tannenberg. Dabei kam der Audi nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab, kollidierte mit der Leitplanke und überschlug sich. Bei dem Unfall blieb der 20-jährige Audi-Fahrer unverletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)

Zwei Unfälle in Kurve

Zeit: 07.02.2023, 12:40 Uhr
Ort: Breitenbrunn, OT Antonsthal

(501) Am Dienstagmittag war der 67-jährige Fahrer eines Pkw Audi auf der Schwarzenberger Straße (S 272) unterwegs. Eingangs einer Linkskurve, der sogenannten Wehrkurve, kam der Audi nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab, fuhr die angrenzende Böschung hinauf und kippte dann auf einen etwa zehn Minuten früher ebenfalls in der Kurve verunglückten Pkw Skoda. Verletzt wurde bei beiden Unfällen niemand. Es entstand Sachschaden bei den Unfällen in Höhe von insgesamt etwa 45.000 Euro. (Kg)

Ins Schleudern geraten

Zeit: 07.02.2023, 16:45 Uhr
Ort: Stützensgrün

(502) Die Auerbacher Straße (B 169) in Richtung Schneeberg befuhr am Dienstagnachmittag der 22-jährige Fahrer eines Pkw Skoda. In einer Kurve geriet der Skoda auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern und kollidierte mit der Leitplanke. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)